BELKIN

Kabellose G
Notebook-Karte





Benutzerhandbuch

F5D7010

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf der Kabellosen G Notebook-Karte von Belkin. Jetzt können Sie diese großartige neue Technologie zum Vernetzen Ihrer Computer zu Hause und im Büro nutzen - ohne Kabel. Mit dieser Karte können Sie Ihr Notebook in Ihr Netzwerk einbinden. Bitte lesen Sie dieses Handbuch vollständig durch, und lesen Sie besonders genau den Abschnitt „Aufstellung der Hardware für optimale Leistung des kabellosen Netzwerks".

Vorzüge eines Netzwerks zu Hause

Ein Heimnetzwerk von Belkin ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Nutzung einer Hi-Speed Internetverbindung mit allen Computern bei Ihnen zu Hause
- Nutzung von Ressourcen wie Dateien und Festplatten auf allen angeschlossenen Computern bei Ihnen zu Hause
- Nutzung eines einzigen Druckers mit der ganzen Familie
- Gemeinsamer Zugriff auf Dokumente, Musik, Video und digitale Fotos
- Speichern, Aufrufen und Kopieren von Dateien auf verschiedenen Computern
- Gleichzeitig Spielen von Spielen im Internet, Verschicken und Empfangen von E-Mails und Chatten

Vorzüge eines kabellosen Netzwerks
Vorzüge der Einrichtung eines kabellosen Netzwerks von Belkin:

- **Mobilität** – Sie brauchen kein spezielles „Computerzimmer" mehr - Sie können jetzt überall in der Reichweite des kabellosen Netzwerks an einem vernetzten Notebook oder Desktop-Computer arbeiten
- **Einfache Installation** – Der Installationsassistent von Belkin (Easy Installation Wizard) vereinfacht die Konfiguration
- **Flexibilität** – Sie können Drucker, Computer und andere Netzwerkgeräte überall zu Hause aufstellen und benutzen
- **Einfache Erweiterung** – die große Palette an Netzwerkprodukten von Belkin ermöglicht die Erweiterung Ihres Netzwerks mit Geräten wie Druckern und Spielkonsolen
- **Keine Verkabelung erforderlich** – Sie können sich Kosten und Mühe für die Aufrüstung der Ethernetverkabelung im ganzen Haus oder Büro sparen
- **Breite Akzeptanz auf dem Markt** – wählen Sie aus einem großen Angebot an Netzwerkprodukten aus, die vollständig kompatibel sind

Aufstellung der Hardware für optimale Leistung des kabellosen Netzwerks

Je näher Ihr Computer an Ihrem kabellosen Router oder Access Point steht, desto besser ist Ihre kabellose Verbindung. Die durchschnittliche Reichweite für Ihre kabellosen Geräte liegt zwischen 30 und 60 Metern. Entsprechend wird Ihre kabellose Verbindung und Leistung sich etwas verschlechtern, wenn Sie den Abstand zwischen Ihrem kabellosen Router (oder Access Point) und den angeschlossenen Geräten vergrößern. Das kann Ihnen möglicherweise auffallen. Wenn Sie sich von Ihrem kabellosen Router oder Access Point entfernen, kann sich die Verbindungsgesch windigkeit unter Umständen verringern. Geräte aus Metall oder Wände und andere Hindernisse sind Faktoren, die die Signale möglicherweise abschwächen, da Sie die Funkwellen Ihres Netzwerks durch Ihre bloße Anwesenheit stören können.

Um zu überprüfen, ob die Leistung Ihres Netzwerks durch die Reichweite oder Hindernisse negativ beeinflusst wird, versuchen Sie Ihren Computer in einem Abstand von 1,5 bis 3 m vom kabellosen Router (oder Access Point) aufzustellen. Dann werden Sie sehen, ob eventuelle Probleme aufgrund des Abstands auftreten. Wenn Sie auch bei geringem Abstand noch Probleme haben, nehmen Sie Kontakt mit dem technischen Support von Belkin auf.

Hinweis: Obwohl manche der folgenden Faktoren die Funktion Ihres Netzwerks beeinträchtigen können, werden sie Ihr kabelloses Netzwerk nicht völlig funktionsunfähig machen. Wenn Sie vermuten, dass Ihr Netzwerk nicht optimal funktioniert, kann Ihnen diese Kontrollliste helfen.

1. Aufstellung des kabellosen Routers (oder Access Points)

Stellen Sie Ihren kabellosen Router (oder Access Point), den zentralen Verbindungspunkt Ihres Netzwerks, soweit wie möglich in den Mittelpunkt Ihrer kabellosen Netzwerkgeräte.

Um den besten Empfang für Ihre „kabellosen Clients” (d. h. Computer, die mit kabellosen Notebook- oder Desktop-Karten oder kabellosen USB-Adaptern von Belkin ausgestattet sind) zu bekommen:

- Stellen Sie sicher, dass die Antennen des kabellosen Routers oder Access Points parallel zueinander und vertikal aufgestellt sind (mit Ausrichtung auf die Decke). Wenn Ihr kabelloser Router (oder Access Point) vertikal aufgestellt ist, richten Sie die Antennen soweit wie möglich nach oben aus.
- Wenn sich Ihr Wohnraum über mehrere Etagen erstreckt, stellen Sie den kabellosen Router (oder Access Point) in einem Stockwerk auf, das im Gesamtwohnraum so zentral wie möglich gelegen ist. Dies kann bedeuten, dass Sie den kabellosen Router (oder Access Point) in einem der oberen Stockwerke aufstellen müssen.
- Stellen Sie den kabellosen Router (oder Access Point) nicht in der Nähe eines schnurlosen Telefons, das das 2,4-GHz-Band nutzt, auf.

2. Vermeiden Sie Hindernisse und Störungsquellen

Vermeiden Sie es, Ihren kabellosen Router (oder Access Point) in der Nähe von Geräten, die elektromagnetische Strahlung abgeben (z.B. Mikrowellenherde), aufzustellen. Andere Objekte, die kabellose Kommunikation behindern können sind z.B.:

- Kühlschränke
- Waschmaschinen und/oder Wäschetrockner
- Metallschränke
- Große Aquarien
- UV-Beschichtung von Fenstern auf Metallbasis

Wenn das Funksignal Ihrer kabellosen Verbindung an manchen Stellen schwach ist, sorgen Sie dafür, dass solche Objekte den Weg des Funksignals zwischen Ihren Computern und dem kabellosen Router oder Access Point nicht blockieren.

3. Aufstellung schnurloser Telefone

Wenn die Leistung Ihres kabellosen Netzwerks noch beeinträchtigt wird, nachdem Sie die oben genannten Hinweise beachtet und aber ein schnurloses Telefon haben:

- Versuchen Sie die schnurlosen Telefone aus der Nähe des kabellosen Routers (oder Access Points) und Ihren Computern, die für kabellose Vernetzung ausgerüstet sind, zu entfernen.
- Entfernen Sie die Batterie jedes schnurlosen Telefons, das im Frequenzband 2,4 GHz arbeitet, und ziehen Sie den Stecker am Anschluss heraus (sehen Sie sich hierzu die Informationen des Herstellers an). Wenn das Problem dadurch behoben wird, ist Ihr Telefon möglicherweise der Auslöser der Störung.
- Wenn Sie Ihr Telefon über eine Kanalauswahl verfügt, wählen Sie einen Kanal für Ihr Telefon aus, der soweit wie möglich von dem Kanal Ihres kabellosen Netzwerks entfernt ist. Stellen Sie z. B. den Kanal Ihres Telefons auf 1 ein und den des kabellosen Routers oder Access Points auf 11. (Die Kanalauswahl ist von Ihrer Umgebung abhängig.) Mehr Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Telefons.
- Wenn es nötig ist, überlegen Sie sich, ein schnurloses Telefon anzuschaffen, das mit 900 MHz oder 5 GHz funktioniert.

4. Wählen Sie den „ruhigsten" Kanal für Ihr kabelloses Netzwerk

An Orten, an denen es eine hohe Konzentration an Wohnräumen und Büros gibt, wie z. B. in Wohnblocks oder Bürogebäuden, kann Ihr kabelloses Netzwerk durch andere Netzwerke gestört werden. Benutzen Sie die Funktion Standortübersicht (Site Survey) Ihres Dienstprogramms für kabellose Netzwerke, um andere kabellose Netzwerke ausfindig zu machen, und stellen Sie Ihren kabellosen Router (oder Access Point) und Ihre Computer auf einen Kanal ein, der soweit wie möglich von den anderen Netzwerken entfernt ist.

Probieren Sie mehr als einen der möglichen Kanäle aus, um herauszufinden, welche Verbindung die beste ist und um Störungen durch schnurlose Telefone oder andere kabellose Geräte in der Umgebung zu vermeiden.

Wenn Sie kabellose Netzwerkprodukte von Belkin benutzen, verwenden Sie die detaillierte Standortübersicht (Site Survey) und die Informationen über Kanäle für kabellose Geräte in Ihrem Benutzerhandbuch.

5. Sichere Verbindungen, VPNs und AOL

Sichere Verbindungen sind Verbindungen, für die normalerweise ein Benutzername mit Kennwort erforderlich ist. Sie werden überall benutzt, wo großer Wert auf Sicherheit gelegt wird. Zu sicheren Verbindungen zählen folgende:

- VPN-Verbindungen (Virtuelles Privates Netzwerk), die oft benutzt werden, um auf Entfernung eine Verbindung mit einem Büronetzwerk herzustellen
- Das „Bring Your Own Access"-Programm von America Online (AOL), das Ihnen die Benutzung von AOL mit Breitband durch Kabel oder DSL-Service ermöglicht
- Die meisten Internetseiten für Bankangelegenheiten
- Viele kommerzielle Internetseiten, für die ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sind, um Ihnen Zugang zu Ihrem Konto zu verschaffen

Sichere Verbindungen können durch die Einstellung der Energieverwaltung (Power Management) eines Computers unterbrochen werden, die den „Ruhezustand" aktiviert. Die einfachste Möglichkeit, dies zu vermeiden, ist die Herstellung einer neuen Verbindung, indem Sie die VPN- oder AOL-Software neu starten oder sich wieder auf einer sicheren Website anmelden.

Eine zweite Möglichkeit ist die Änderung der Einstellungen der Energieverwaltung, so dass der Ruhezustand deaktiviert ist; dies ist allerdings bei tragbaren Computern weniger zu empfehlen. Wenn Sie die Einstellungen der Energieverwaltung unter Windows ändern wollen, sehen Sie in der Systemsteuerung unter „Energieoptionen" nach.

Wenn Sie weiterhin Probleme mit sicheren Verbindungen, VPNs oder AOL haben, sehen Sie sich bitte die Schritte 1-4 oben an, um sich zu vergewissern, dass Sie die angesprochenen Aspekte berücksichtigt haben.

Diese Richtlinien sollten Ihnen helfen, den größtmöglichen Bereich mit Ihrem kabellosen Router abzudecken. Wenn Sie einen größeren Bereich abdecken müssen, empfehlen wir Ihnen den Kabellosen Range Extender/Access Point von Belkin.

Weitere Informationen über unsere Netzwerkprodukte finden Sie auf unserer Website www.belkin.com/networking oder wenden Sie sich telefonisch an den Technischen Support von Belkin.

Produktmerkmale

Die Karte entspricht dem Standard IEEE 802.11g und eignet sich somit zur Kommunikation mit anderen 802.11g-kompatiblen kabellosen Geräten, die Übertragungsgeschwindigkeiten von 54 Mbit/s erreichen. Die Karte ist kompatibel zu allen Geräten des 802.11g-Standards, sowie anderen Geräten des 802.11b-Standards, die Übertragungsgeschwindigkeiten von 11 Mbit/s erreichen. 802.11g Produkte nutzen ebenso wie 802.11b Wi-Fi-®-Geräte das 2,4 GHz Frequenzband.

- Funkbetrieb im 2,4-GHz-ISM-Band (Industrie, Wissenschaft und Medizin)
- Benutzerfreundliches Dienstprogramm für kabellose Netzwerke integriert
- PCMCIA-Schnittstelle
- WPA, WPA2, 64- oder 128-Bit WEP-Verschlüsselung (Wired Equivalent Privacy)
- Kabelloser Zugriff auf Netzwerkressourcen
- Unterstützung für die beiden Netzwerkmodi Infrastruktur und Ad-hoc (P2P)
- Datenraten von bis zu 54 Mbit/s (802.11g) oder 11 Mbit/s (802.11b)
- Einfache Installation und Bedienung
- Betriebs- und Netzwerkverbindungsanzeigen

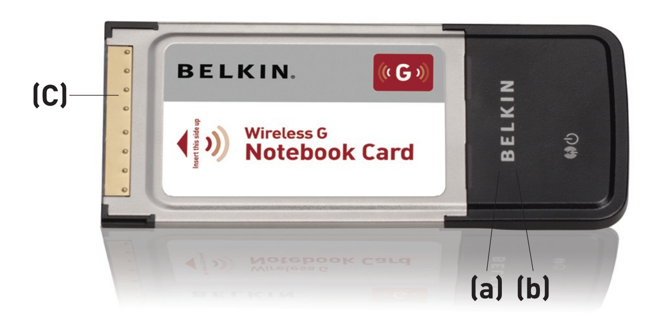
Anwendungsbereiche und Vorzüge

- **Bewegungsfreiheit mit dem Laptop zu Hause oder im Büro** Arbeiten mit dem Netzwerk - ohne die Einschränkungen von Kabeln.
- **Verbindungsraten von bis zu 54 Mbit/s**
  Sorgt für sofortige kabellose Verbindung zu Hause, am Arbeitsplatz und an Hot Spots, ohne den Gebrauch der bestehenden 802.11b- und 802.11g-Produkte zu beeinträchtigen
- **Kompatibilität mit Produkten mit dem Standard 802.11b**
  Kabellose 802.11g-LANs sind abwärtskompatibel zu vorhandenen Wi-Fi-Produkten (IEEE 802.11b) und anderen Produkten mit dem 54g-Logo.

- **Schwer zu verkabelnde Umgebungen**
  Einrichtung von Netzwerken in Gebäuden mit Massiv- oder Fertigwänden oder auf Freiflächen, in denen eine Verkabelung zu aufwändig wäre
- **Häufig wechselnde Umgebungen**
  Geeignet für Büros oder Umgebungen, die häufiger verändert oder verlagert werden
- **Temporäre LANs für spezielle Projekte oder Spitzenauslastungen**
  Einrichtung von temporären Netzwerken, zum Beispiel auf Messen, Ausstellungen oder Baustellen, die nur für kurze Zeit eingerichtet werden; auch für Firmen, die in Hochlastzeiten zusätzliche Workstations benötigen
- **Netzwerke im SOHO-Bereich (Kleinbüros und Privatanwender)**
  Schnelle und einfache Installation von Netzwerken für Privatanwender, Freiberufler und kleine Unternehmen

Technische Daten

Host-Schnittstelle:	32-Bit CardBus
Stromverbrauch:	Senden/Empfangen: Spitzenlasten 450/260 mA / 3,3 V DC (max.)
Betriebstemperatur:	0-85 Grad C
Lagertemperatur:	-40-90 Grad C
Relative Luftfeuchtigkeit:	Max. 95%, nicht kondensierend
Durchschnittliche Reichweite:	Bis zu 231 m (Leistung des kabellosen Netzwerks ist abhängig von der Netzwerkumgebung)



(a) Verbindungsanzeige
Leuchtet auf, wenn die Karte eine Verbindung zum kabellosen Netzwerk herstellt

(b) Aktivitätsanzeige
Leuchtet, wenn die Karte aktiv ist

(c) Kartenschnittstelle
Seite der Karte, die in den Cardbus-Steckplatz Ihres Computers eingesteckt wird

Systemvoraussetzungen

- PC-kompatibles Notebook mit einem verfügbaren Cardbus-Steckplatz
- Windows® 2000, XP oder Vista™

Verpackungsinhalt

- Kabellose G Notebook-Karte
- Installationsanleitung
- CD mit Installationssoftware
- Benutzerhandbuch

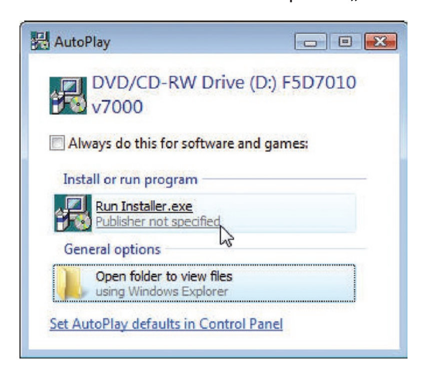
Benutzer von Windows Vista sollten nach den folgenden Schritten vorgehen:

Schritt 1A Installieren

WICHTIGER HINWEIS: INSTALLIEREN SIE DIE SOFTWARE, BEVOR SIE DIE KARTE EINSETZEN.

1A.1 Legen Sie die CD mit der Installationssoftware in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

1A.2 Wählen Sie die Option „Run Installer.exe" aus.



1A.3 Möglicherweise erhalten Sie die Meldung: „An unidentified program wants access to your computer" (Ein nicht identifiziertes Programm möchte auf den Computer zugreifen). Klicken Sie auf „Allow" (Zulassen).

1A.4 Klicken Sie auf „Next" (Weiter), um die Installation zu starten.

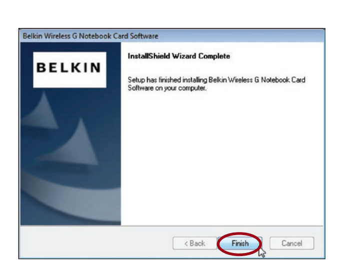




1A.5 Möglicherweise erhalten Sie die Meldung: „Windows can't verify the publisher of this driver software" (Windows kann den Hersteller dieser Treiber-Software nicht verifizieren.). Das ist normal und bedeutet nicht, dass ein Problem vorliegt. Unsere Software ist genau überprüft worden und ist kompatibel zu diesem Betriebssystem.



1A.6 Stecken Sie die Karte ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



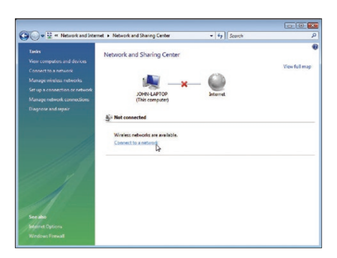
1A.7 Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf „Finish" (Fertig stellen). Die Installation ist damit abgeschlossen.



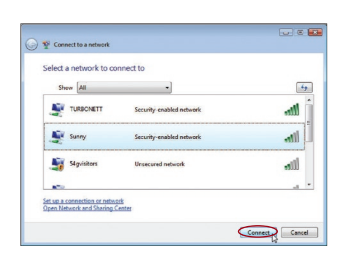
1A.8 Um eine Verbindung zum Internet herzustellen, öffnen Sie das „Network and Sharing Center" (Netzwerkcenter) über die Systemsteuerung im „Start"-Menü.



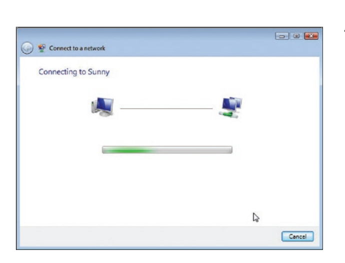
1A.9 Klicken Sie in der Systemsteuerung auf „View network status and tasks" (Netzwerkstatus und -Aufgaben anzeigen).



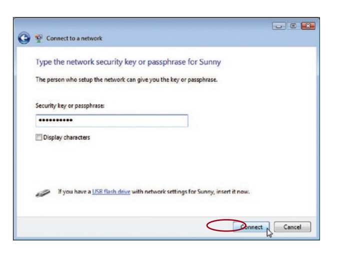
1A.10 Klicken Sie im Netzwerkcenter auf „Connect to a network" (Netzwerkverbindung herstellen).



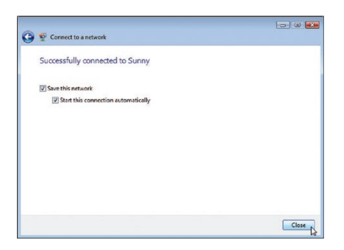
1A.11 Wählen Sie ein verfügbares kabelloses Netzwerk aus und klicken Sie dann auf „Connect" (Verbinden).



1A.12 Ihre Karte versucht nun, eine Verbindung zum ausgewählten Netzwerk herzustellen.



1A.13 Je nachdem, welche Sicherheitseinstellungen in Ihrem Netzwerk eingestellt sind, werden Sie aufgefordert einen Netzwerksicherheitsschlüssel oder eine Kennfolge (Passphrase) einzugeben. Klicken Sie nach der Eingabe auf „Connect" (Verbinden).



1A.14 Wenn Sie eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt haben, können Sie dieses Netzwerk speichern und automatisch eine Verbindung herstellen, wenn sich die Karte in dessen Reichweite befindet.



1A.15 Das Netzwerkcenter sollte jetzt die Netzwerkverbindung anzeigen, die Sie gerade hergestellt haben. Mit den Links auf der linken Seite des Fensters können Sie Ihre Netzwerkverbindungen konfigurieren.



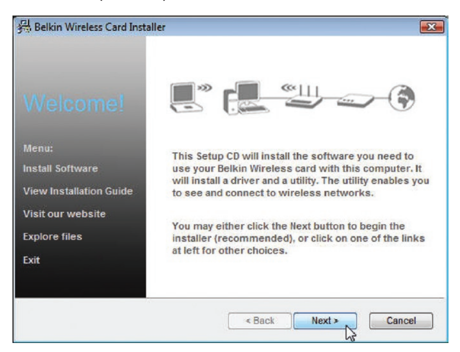
Benutzer anderer Betriebssysteme von Windows finden unten Installationsanwei sungen.

Schritt 1B Installieren

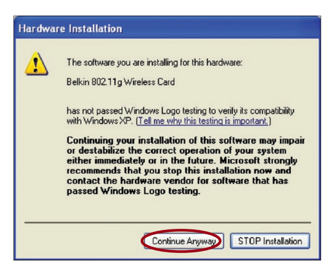
WICHTIGER HINWEIS: INSTALLIEREN SIE DIE SOFTWARE, BEVOR SIE DIE KARTE EINSETZEN.

1B.1 Legen Sie die CD mit der Installationssoftware in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

1B.2 Das Installationsprogramm von Belkin erscheint automatisch auf dem Bildschirm. (Dies kann 15–20 Sekunden in Anspruch nehmen.) Klicken Sie auf „Next" (Weiter), um die Installation zu starten.



Hinweis: Wenn das Programmfenster des Installationsprogramms von Belkin (Belkin Setup Utility) nicht innerhalb von 20 Sekunden erscheint, öffnen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk, indem Sie doppelt auf das Symbol „Arbeitsplatz" klicken und dann doppelt auf das CD-Rom-Laufwerk klicken, in welchem sich die CD befindet. Klicken Sie doppelt auf den Ordner „Files" (Dateien) und dann doppelt auf das Symbol „setup.exe".

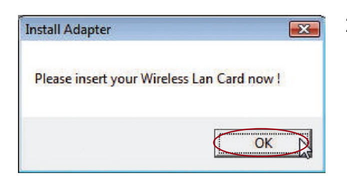


1B.3 Sie sehen jetzt das erste einer Reihe von Fenstern, die Sie durch den Installationsvorgang führen.

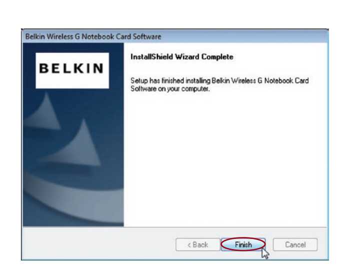
1B.4 Möglicherweise erscheint ein Fenster, das dieser Abbildung entspricht. Es liegt jedoch KEIN Fehler vor. Unsere Software ist genau überprüft worden und ist kompatibel zu diesem Betriebssystem. Wählen Sie „Continue Anyway" (Trotzdem Fortfahren) und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Schritt 2 Einsetzen

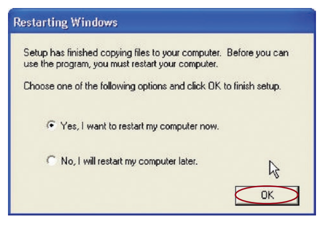
Setzen Sie die Karte in Ihren Computer ein



2.1 Setzen Sie Ihre Karte ein und klicken Sie auf „OK”.



2.2 Die Installation ist damit abgeschlossen. Klicken Sie auf „Finish” (Fertig stellen), um abzuschließen.



2.3 Ihr Computer muss möglicherweise neu gestartet werden, damit die Änderungen wirksam werden. Schließen Sie alle anderen Anwendungen und speichern Sie ihre Daten. Wählen Sie dann „Yes, I want to restart my computer now” (Neustart durchführen). Klicken Sie dann auf „OK”, um einen Neustart durchzuführen.

Schritt 3 Konfigurieren

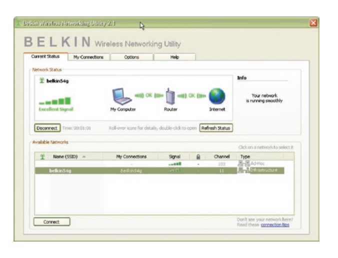
Netzwerkverbindung herstellen



3.1 Doppelklicken Sie nach dem Neustart Ihres Computers auf dem Bildschirm auf das Symbol des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke von Belkin.

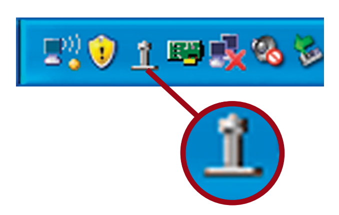


3.2 Das Dienstprogramm für kabellose Netzwerke von Belkin erscheint.



3.3 Wählen Sie das Netzwerk, zu welchem Sie eine Verbindung herstellen wollen in der Liste „Available Networks” (Vorhandene Netzwerke) aus und klicken Sie dann auf „Connect” (Verbinden).

Hinweis: Um zu sehen, welche Netzwerke Ihnen zur Verfügung stehen, müssen Sie sich in der Nähe eines eingeschalteten kabellosen Routers oder Access Points befinden.





3.4 Das Symbol des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke von Belkin wird auch im System-Tray angezeigt.

Verwenden des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke von Belkin

Nach der erfolgreichen Installation des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke von Belkin erfolgt die Konfiguration der kabellosen Verbindung und der Sicherheitseinstellungen im Handumdrehen.

Zugriff auf das Dienstprogramm für kabellose Netzwerke von Belkin über das System-Tray

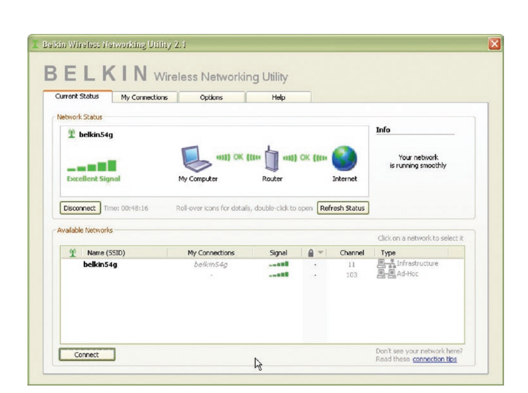
Um das Dienstprogramm aufzurufen, richten Sie die Maus auf das Symbol des Dienstprogramms im System-Tray unten rechts auf dem Bildschirm und klicken es mit der rechten Maustaste an.





Wenn das Symbol nicht erscheint, klicken Sie auf „Start > Programme > Belkin > Belkin Wireless Client Utility" (Belkin Dienstprogramm).

Verwenden des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke von Belkin



Das Standardprogrammfenster des Dienstprogramms ist die Registerkarte „Current Status” (Aktueller Status). Dort werden der aktuelle Netzwerkstatus und die verfügbaren Netzwerke angezeigt.

Netzwerkstatus

Hier werden der aktuelle Netzwerkstatus und das zur Zeit verwendete Netzwerk angezeigt. Dieses Fenster zeigt auch den Verbindungsstatus des Netzwerks an: zwischen Computer und Router und zwischen Router und Internet. Sollten einmal Verbindungsprobleme auftreten, benutzen Sie dieses Fenster, um herauszufinden, wo die Ursache des Problems liegt (z.B. Computer, Router oder Internet/Modem).

Verfügbare Netzwerke

In diesem Fenster werden alle verfügbaren Netzwerke am derzeitigen Standort sowie deren SSID, Signalstärke, Sicherheitstyp, Kanal und Netzwerktyp angezeigt.

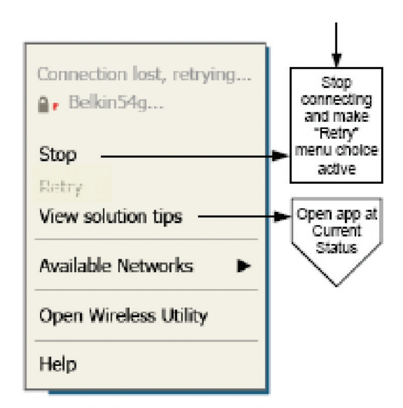
Funkverbindung unterbrochen

Wenn die Funkverbindung unterbrochen wird, wird dies in einem Popup-Fenster angezeigt und das Dienstprogramm versucht, erneut eine Verbindung herzustellen.

Verbindungsfehler

Andere Optionen werden während des Versuchs, eine Verbindung herzustellen, angezeigt. Klicken Sie auf „Stop” (Stopp), um den Verbindungsversuch abzubrechen und auf „Retry” (Erneut versuchen), um einen erneuten Verbindungsversuch zu starten.





Right-click during connection failure

Netzwerkstatus und Lösungstipps

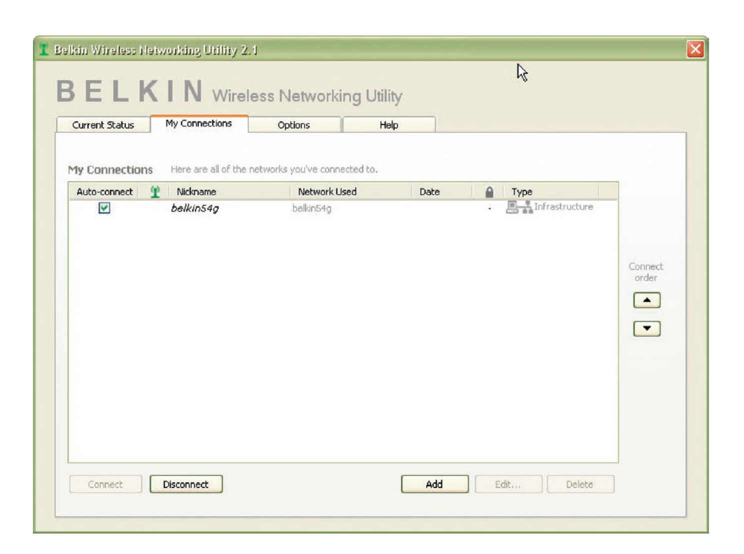
Genauere Informationen zum aktuellen Netzwerkstatus erhalten Sie, wenn Sie auf „Open Wireless Utility" (Dienstprogramm für kabellose Netzwerke öffnen) klicken. Das Standardprogrammfenster ist die Registerkarte „Current Status" (Aktueller Status). Unter „Network Status" (Netzwerkstatus) wird angezeigt, welche Verbindungen einwandfrei und welche fehlerhaft sind.



Das Dienstprogramm verfügt auch über „Solution Tips” (Lösungstipps). Dort finden Sie Anweisungen zur Fehlerbehebung.

Netzwerkprofile einstellen

Auf der Registerkarte „My Connections” (Meine Verbindungen) können Sie Verbindungsprofile zufügen, bearbeiten und löschen. Hier werden auch die Signalstärke, Sicherheits- und Netzwerktyp angezeigt.



Der folgende Abschnitt richtet sich speziell an Benutzer, die Ihr Netzwerk privat oder in einem kleinen Unternehmen nutzen. Sie finden darin Anweisungen, wie Sie die Sicherheit Ihres kabellosen Netzwerks optimieren können.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gibt es vier Verschlüsselungsmethoden:

Verschlüsselungsmethoden:

Name	64-Bit WEP (Wired Equivalent Privacy)	128-Bit-Verschlüsselung	Wi-Fi Protected Access	Wi-Fi Protected Access 2
Akronym	64-Bit-WEP	128-Bit	WPA-TKIP/AES	WPA2-AES
Sicherheit	Gut	Besser	Ausgezeichnet	Ausgezeichnet
Merkmale	Statische Schlüssel	Statische Schlüssel	Dynamische Schlüssel-verschlüsselung und gegenseitige Authentifizierung	Dynamische Verschlüsselung und gegenseitige Authentifizierung
	Verschlüsselung auf Basis von RC4 Algorithmus (normalerweise 40-Bit-Schlüssel)	Zusätzliche Sicherheit über 64-Bit WEP unter Benutzung einer Schlüssellänge von 104 Bits, ergänzt durch weitere 24 Bits Daten, die das System erzeugt	Zugefügtes TKIP (Temporal Key Integrity Protocol), damit Schlüssel rotieren und die Verschlüsselung verstärkt wird	AES (Advanced Encryption Standard) verursacht keinen Durchsatzverlust.

WEP (Wired Equivalent Privacy)

WEP ist ein verbreitetes Protokoll, das allen Wi-Fi-kompatiblen Geräten für kabellose Netzwerke Sicherheit verleiht. WEP verleiht kabellosen Netzwerken Datenschutz, der mit dem von verkabelten Netzwerken vergleichbar ist.

64-Bit-WEP-Verschlüsselung

64-bit WEP was first introduced with 64-bit encryption, which includes a key length of 40 bits plus 24 additional bits of system-generated data (64 bits total). Manche Hardwarehersteller bezeichnen 64-Bit als 40-Bit-Verschlüsselung. Shortly after the technology was introduced, researchers found that 64-bit encryption was too easy to decode.

128-Bit-WEP-Verschlüsselung

Aufgrund der möglichen Sicherheitsschwächen wurde mit 128-Bit-Verschlüsselung eine sicherere Methode entwickelt. 128-Bit-Verschlüsselung basiert auf einer Schlüssellänge von 104 Bits und 24 weiteren Bits, die durch das System erzeugt werden (insgesamt 128 Bits). Manche Hardwarehersteller bezeichnen 128-Bit als 104-Bit-Verschlüsselung. Die meisten neueren Geräte für kabellose Netzwerke, die heutzutage auf dem Markt sind, unterstützen sowohl 64-Bit- als auch 128-Bit-WEP-Verschlüsselung. Vielleicht haben Sie aber ältere Geräte, die nur 64-Bit-WEP-Verschlüsselung unterstützen. Alle Belkin Produkte für kabellose Netzwerke unterstützen sowohl 64-Bit- als auch 128-Bit-WEP-Verschlüsselung.

Verschlüsselungsschlüssel

Nachdem Sie sich entweder für die 64-Bit- oder die 128-Bit WEP-Verschlüsselungsmethode entschieden haben, müssen Sie einen Schlüssel generieren. Wenn der Verschlüsselungsschlüssel nicht überall im kabellosen Netzwerk einheitlich ist, können Ihre kabellosen Netzwerkgeräte nicht miteinander kommunizieren. Sie können Ihren Schlüssel eingeben, indem Sie den Hexschlüssel manuell eintragen. Ein Hexadezimalschlüssel ist eine Kombination aus Ziffern und Buchstaben von A-F und von 0–9. Für 64-Bit-WEP müssen Sie 10 Hexadezimalzeichen eingeben. Für 128-Bit-WEP müssen Sie 26 Hexadezimalzeichen eingeben.

Beispiel:

AF 0F 4B C3 D4 = 64-Bit-WEP-Schlüssel

C3 03 0F AF 0F 4B B2 C3 D4 4B C3 D4 E7 = 128-Bit-WEP-Schlüssel

Notieren Sie sich den Hexadezimal-WEP-Schlüssel Ihres kabellosen Routers oder Access Points und geben Sie ihn manuell in die Hex-WEP-Schlüssel Tabelle im Konfigurationsbildschirm Ihrer Karte ein.

WPA (Wi-Fi Protected Access)

WPA ist ein neuer Wi-Fi-Standard, der über die Sicherheitsstandards von WEP hinausgeht. Wenn Sie WPA-Sicherheit nutzen wollen, müssen die Treiber und die Software Ihrer Geräte für kabellose Netzwerke aufgerüstet sein. Die Updates für die Aufrüstung können Sie auf der Website Ihres Händlers finden. Es gibt drei Arten von WPA-Sicherheit seinstellungen: WPA-PSK (kein Server), WPA (mit Radiusserver) und WPA2.

WPA-PSK (kein Server) verwendet einen sogenannten „Pre-shared Key” (PSK) als Sicherheitsschlüssel Ein Netzwerkschlüssel ist ein Kennwort, das aus acht bis 63 Zeichen (Buchstaben, Ziffern oder Sonderzeichen) besteht. Jeder Client verwendet denselben Netzwerkschlüssel, um auf das Netzwerk zuzugreifen. Normalerweise ist dies der Modus, der in einem Heimnetzwerk verwendet wird.

WPA (mit Radiusserver) funktioniert am besten in Unternehmen, in denen der Netzwerkschlüssel von einem Radiusserver automatisch an die Clients verteilt wird.

WPA2 erfordert einen erweiterten Verschlüsselungsstandard (Advanced Encryption Standard: AES) für die Verschlüsselung von Daten mit noch mehr Sicherheit als WPA. WPA verwendet sowohl TKIP (Temporal Key Integrity Protocol) als auch AES zur Verschlüsselung.

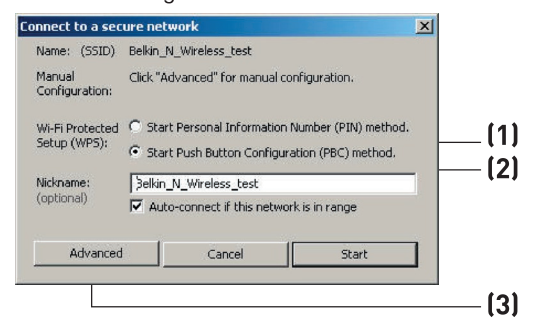
Konfigurieren der kabellosen G Notebook-Karte von Belkin für die Sicherheitsfunktionen

An dieser Stelle sollten Sie Ihren kabellosen Router oder Access Point bereits auf die Verwendung von WPA oder WEP eingestellt haben. Zur Herstellung einer kabellosen Verbindung müssen Sie Ihre kabellose Notebook-Netzwerkkarte so einstellen, dass Sie dieselben Sicherheitseinstellungen verwendet.

Änderungen der Sicherheitseinstellungen des Funknetzwerks

Ihre Kabellose G Notebook-Karte unterstützt die neueste Sicherheitstechnologie, u.a. Wi-Fi Protected Access™ 2 (WPA2™), Wired Equivalent Privacy (WEP) und Wi-Fi Protected Setup™ (WPS), wodurch die Einrichtung Ihres kabellosen Netzwerks vereinfacht wird. WPS funktioniert mit bekannten Methoden wie Eingabe der PIN-Nummer (Personal Identification Number) oder Konfigurierung der Netzwerknamen über Tastendruck. Dadurch wird automatisch eine starke WPA/WPA2 Datenverschlüsselung und Authentifizierung ermöglicht. Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zur Herstellung einer Verbindung mit gesicherten Netzwerken.

Wenn Sie versuchen, eine Verbindung zu einem WPS-fähigen Netzwerk herzustellen, erscheint das folgende Fenster:

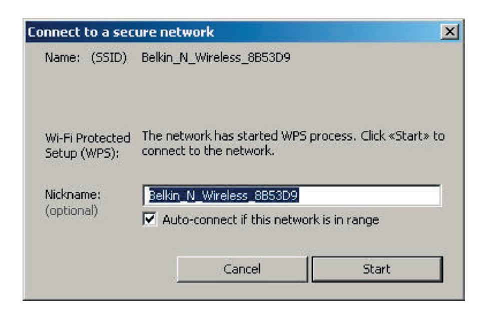


1. PIN-Methode (Personal Information Number): Bei dieser Methode generiert Ihre Kabellose G Notebook-Karte eine PIN-Nummer, die in den Router eingegeben werden muss.
2. Konfiguration über Taste (PBC-Methode).
3. Erweiterte Konfigurationsmethode: Für die manuelle Verbindung mit einem gesicherten Netzwerk.

WPS verwendet für die Verschlüsselung WPA2 (s. unten). Es wird dadurch keine zusätzliche Sicherheit geboten; die Methode zur Sicherung des kabellosen Netzwerks wird damit standardisiert. In Ihrem Dienstprogramm werden WPS-fähige Netzwerke mit dem Schlüsselsymbol gekennzeichnet. Sie können eine Konfiguration über Tastendruck durchführen (Push Button Configuration: PBC-Methode) oder die PIN-Methode anwenden (Eingabe der PIN-Nummer), um dem Gerät Zugriff auf Ihr kabelloses Netzwerk zu ermöglichen. Die beiden Methoden funktionieren folgendermaßen:

PBC: Halten Sie die WPS-Taste an der Rückseite des Routers drei Sekunden lang gedrückt. Initiieren Sie dann in zwei Minuten das WPS-Verfahren im Client-Dienstprogramm. Wählen Sie den Netzwerknamen im Dienstprogramm aus und klicken Sie dann auf „Connect" (Verbinden). Ihr Client ermöglicht automatisch einen Austausch der Sicherheitsdaten und wird in Ihr kabelloses Netzwerk eingebunden. Die PBC-Methode kann auch über ein Client-Gerät initiiert werden.

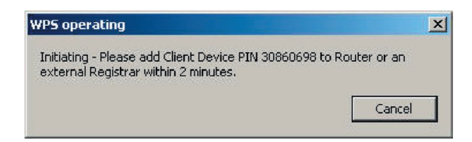
Die folgende Meldung erscheint, wenn das Verfahren über den Router initiiert wird:



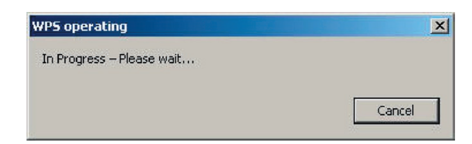
Wenn das Verfahren über den Client gestartet wird, erscheint diese Meldung:



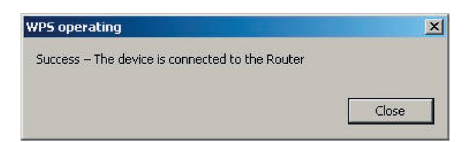
PIN: Ihr Notebook ist mit einer 8-stelligen PIN-Nummer ausgestattet, die mit WPS verknüpft ist. Wählen Sie das WPS-fähige Netzwerk und klicken Sie auf „Connect" (Verbinden), um den WPS-Vorgang zu starten. Wählen Sie die Option PIN-Methode und schließen Sie das WPS-Verfahren im Dienstprogramm Ihres Routers ab.



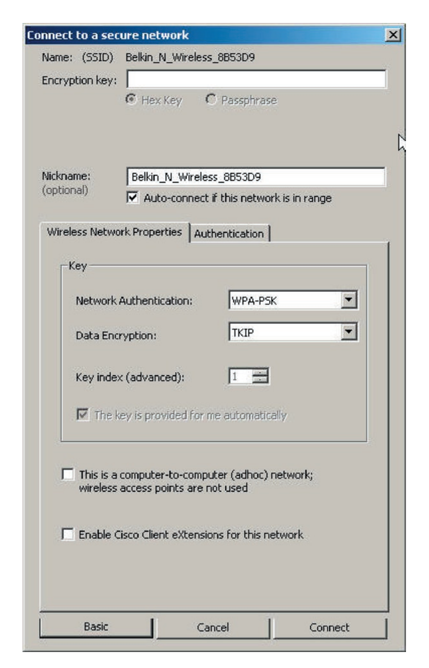
Während die Verbindung hergestellt wird, erscheint die folgende Meldung:



Der Client wird in zwei Minuten automatisch an Ihrem kabellosen Netzwerk angemeldet.



Sie können auch manuell eine Verbindung mit einem WPS-fähigen Netzwerk herstellen. Klicken Sie auf die Registerkarte „Advanced" (Erweitert), um das folgende Fenster zu öffnen:

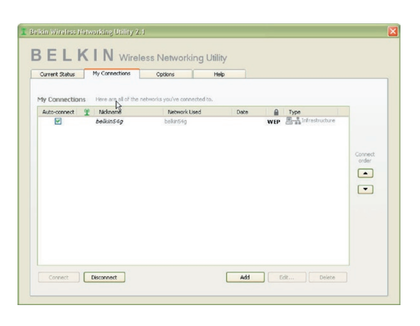


Geben Sie den Verschlüsselungsschlüssel und die Sicherheitsmethode für eine Einbindung in dieses Netzwerk ein. Im folgenden Abschnitt erfahren Sie, wie Sie eine Verbindung zu einem gesicherten Netzwerk herstellen können, das WPS nicht unterstützt.

Um eine Verbindung zu einem gesicherten Netzwerk herzustellen, müssen Sie festlegen, welchen Standard Sie beim Router oder Access Point verwenden möchten. (Sehen Sie im Benutzerhandbuch Ihres kabellosen Routers oder Access Points nach, wie Sie Zugang zu den Sicherheitseinstellungen bekommen.)

Verwenden des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke von Belkin

Um die Sicherheitseinstellungen für die Karte einzustellen, klicken Sie auf die Registerkarte „My Connections” (Meine Verbindungen) und weisen Sie die Verbindung an, für welche Sie die Sicherheitseinstellungen verändern wollen. Klicken Sie auf „Edit” (Bearbeiten), um die Einstellungen zu ändern.



WEP-Einstellung

64-Bit-WEP-Verschlüsselung

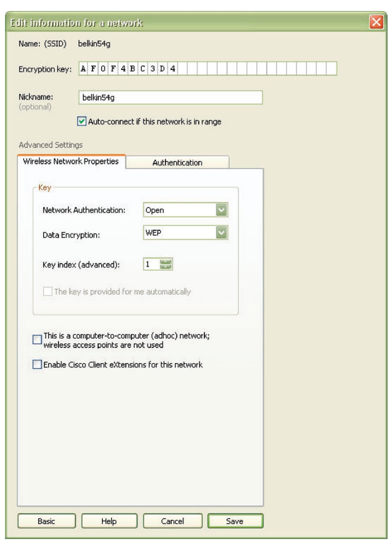
1. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Data Encryption” (Datenverschlüsselung) die Option „WEP”.

2. Nachdem Sie den WEP-Verschlüsselungsmodus gewählt haben, können Sie den Schlüssel eingeben, indem Sie den Hexadezimalschlüssel manuell eintragen.

   Ein Hexadezimalschlüssel ist eine Kombination aus Ziffern und Buchstaben von A-F und von 0–9. Für 64-Bit-WEP müssen Sie 10 Hexadezimalschlüssel eingeben.

   Beispiel:

   AF 0F 4B C3 D4 = 64-Bit-WEP-Schlüssel



3. Klicken Sie auf „Save” (Speichern), um den Vorgang abzuschließen. Die Verschlüsselung für Ihren kabellosen Router oder Access Point ist jetzt eingestellt. Jeder Computer in Ihrem kabellosen Netzwerk muss jetzt mit denselben Sicherheitseinstellungen konfiguriert werden.

   ACHTUNG: Wenn Sie einen kabellosen Client benutzen, um die Sicherheitseinstellungen an Ihrem kabellosen Router oder Access Point vorzunehmen, verlieren Sie vorübergehend Ihre kabellose Netzwerkverbindung, bis Sie die Sicherheitsfunktion Ihres kabellosen Clients aktivieren. Speichern Sie den Schlüssel, bevor Sie Änderungen an Ihrem kabellosen Router oder Access Point vornehmen. Wenn Sie den Hexadezimalschlüssel nicht mehr wissen, wird Ihrem Client der Zugang zu Ihrem kabellosen Router (oder Access Point) verweigert.

128-Bit-WEP-Verschlüsselung

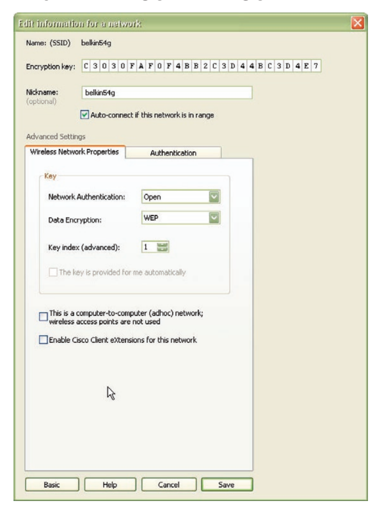
1. Wählen Sie im Dropdown-Menü die Option „WEP”.

2. Nachdem Sie den WEP-Verschlüsselungsmodus gewählt haben, können Sie den Schlüssel eingeben, indem Sie den Hexadezimalschlüssel manuell eintragen.

   Ein Hexadezimalschlüssel ist eine Kombination aus Ziffern und Buchstaben von A-F und von 0–9. Für 128-Bit-WEP müssen Sie 26 Hexadezimalschlüssel eingeben.

   Beispiel:

   C3 03 0F AF 0F 4B B2 C3 D4 4B C3 D4 E7 = 128-Bit-WEP-Schlüssel



3. Klicken Sie auf „Save” (Speichern), um den Vorgang abzuschließen. Die Verschlüsselung für Ihren kabellosen Router (oder oder Access Point) ist jetzt eingestellt. An jedem Computer in Ihrem kabellosen Netzwerk müssen jetzt dieselben Sicherheitseinstellungen konfiguriert werden.

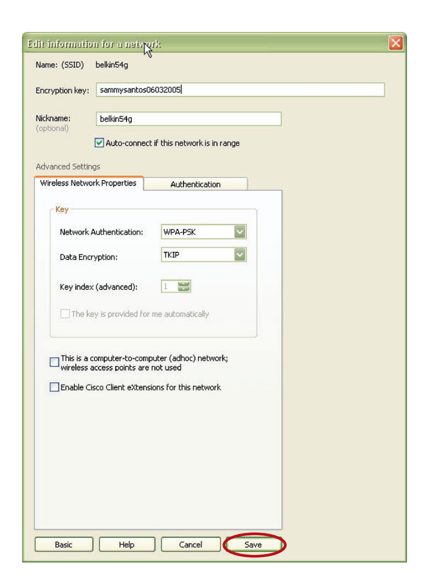
ACHTUNG: Wenn Sie einen kabellosen Client benutzen, um die Sicherheitseinstellungen an Ihrem kabellosen Router oder Access Point einzuschalten, verlieren Sie vorübergehend Ihre kabellose Netzwerkverbindung, bis Sie die Sicherheitsfunktion Ihres kabellosen Clients aktivieren. Speichern Sie den Schlüssel, bevor Sie Änderungen an Ihrem kabellosen Router (oder Access Point) vornehmen. Wenn Sie den Hexadezimalschlüssel nicht mehr wissen, wird Ihrem Client der Zugang zu Ihrem kabellosen Router (oder Access Point) verweigert.

WPA-PSK (kein Server)

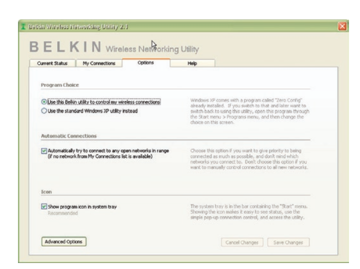
Wählen Sie diese Einstellung, wenn in Ihrem Netzwerk kein Radiusserver benutzt wird. WPA-PSK (kein Server) wird oft bei Netzwerken zu Hause oder in Kleinbüros benutzt.

1. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Network Authentication” (Netzwerk-Authentifizierung) „WPA-PSK (no server)” (WPA-PSK [kein Server]) aus.

2. Geben Sie Ihren Netzwerkschlüssel ein. Er kann aus acht bis 63 Zeichen (Buchstaben, Ziffern, Sonderzeichen) bestehen. Sie müssen diesen Schlüssel für alle Clients (Netzwerkkarten) verwenden, die Sie in Ihrem kabellosen Netzwerk benutzen möchten.

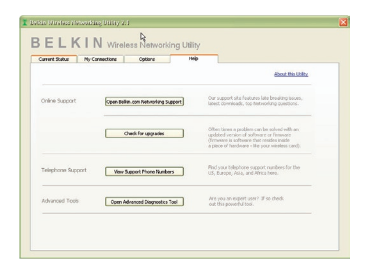


3. Klicken Sie auf „Save” (Speichern), um den Vorgang abzuschließen. Sie müssen nun alle Clients (Netzwerkkarten) entsprechend einstellen.



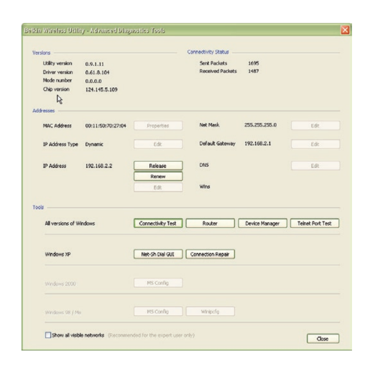
Optionen des Dienstprogramms für kabellose Netzwerke

Die Registerkarte „Options” (Optionen) des Dienstprogramms bietet die Möglichkeit, Einstellungen individuell anzupassen.



Dienstprogramm für kabellose Netzwerke: Hilfe

Die Registerkarte „Help” (Hilfe) des Dienstprogramms bietet Zugang zu Online- und Telefon-Support sowie erweiterten Diagnosefunktionen.



Erweiterte Diagnosefunktionen

„Advanced Diagnostic Tools” (Erweiterte Diagnosefunktionen) ist die Zentralsteuerung für alle Einstellungen der Hardware- und Software-Komponenten des kabellosen Netzwerks. Sie bietet Ihnen eine Reihe von Tests und Verbindungsdiensten, um eine optimale Leistung des Netzwerks zu gewährleisten.

Ich kann keine Funkverbindung zum Internet herstellen.

Wenn Sie mit einem kabellos vernetzten Computer keine Internetverbindung aufbauen können, prüfen Sie Folgendes:

1. Schauen Sie auf die Leuchten Ihres kabellosen Routers. Wenn Sie einen Kabellosen DSL/Kabel-Router von Belkin benutzen, sehen diese wie folgt aus:
- Die Betriebsleuchte sollte leuchten.
- Die Anzeige „Connected" (Verbunden) sollte an sein aber nicht blinken.
- Die WAN-Anzeige sollte entweder an sein oder blinken.

Wenn die Leuchten Ihres kabellosen Routers von Belkin die obigen Eigenschaften haben, gehen Sie zu Nummer **2** unten.

Wenn dies **NICHT** der Fall ist, überprüfen Sie Folgendes:

- Das Netzkabel des Routers ist angeschlossen.
- Alle Kabel vom Router zum Modem sind angeschlossen.
- Alle Leuchten des Modems funktionieren korrekt. Ist dies nicht der Fall, sehen Sie im Benutzerhandbuch Ihres Modems nach.
- Fahren Sie den Router erneut hoch.
- Fahren Sie das Modem erneut hoch.

Wenn Sie trotzdem noch Probleme haben, wenden Sie sich an den Technischen Support von Belkin.

Wenn Sie keinen Kabellosen DSL/Kabel-Router von Belkin benutzen, beachten Sie bitte die Gebrauchsanweisung des betreffenden Herstellers.

2. Klicken Sie in der rechten unteren Ecke des Bildschirms im System-Tray auf das Symbol des WLAN-Programms, um es zu öffnen. Wenn Sie eine kabellose Netzwerkkarte von Belkin benutzen, sollte das Tray-Symbol wie dieses aussehen (das Symbol kann rot oder grün sein):



3. Abhängig vom Modell der benutzten kabellosen Netzwerkkarte kann das Fenster unterschiedlich aussehen; eine Liste mit „Available Networks” (Verfügbare Netzwerke) sollte aber in jedem Dienstprogramm vorhanden sein. Verfügbare Netzwerke sind Netzwerke, zu denen Sie eine Verbindung herstellen können.

Wenn Sie einen 802.11g (G+) Router oder 802.11g (54g) Router von Belkin verwenden, ist „Belkin54g” die Vorgabe. Wenn Sie einen 802.11b Router von Belkin benutzen, ist die Vorgabe „WLAN”.

Wenn Sie KEINEN Router von Belkin benutzen, sehen Sie bitte im Benutzerhandbuch Ihres Routers nach, wie die Vorgabe lautet.

Der Name Ihres kabellosen Netzwerks wird unter „Available Networks” (Verfügbare Netzwerke) aufgeführt.

Wenn der korrekte Netzwerkname auf der Liste für „Available Networks” (Verfügbare Netzwerke) steht, folgen Sie bitte diesen Schritten, um eine kabellose Verbindung herzustellen:

1. Klicken Sie in der Liste „Verfügbare Netzwerke” auf den korrekten Netzwerknamen.
2. Ist die Sicherheitsfunktion (Verschlüsselung) aktiviert, müssen Sie den Netzwerkschlüssel eingeben. Klicken Sie auf „Connect” (Verbinden).
3. Nach wenigen Sekunden sollte das Symbol in der rechten unteren Bildschirmecke grün werden - ein Zeichen dafür, dass eine Verbindung zum Netzwerk aufgebaut wurde.

Wenn es Ihnen nicht gelingt, Zugang zum Internet zu bekommen, nachdem Sie eine Verbindung zum kabellosen Netzwerk hergestellt haben, nehmen Sie Kontakt mit dem Technischen Support von Belkin auf.

Der Name Ihres kabellosen Netzwerks wird NICHT in der Liste „Available Networks" (Verfügbare Netzwerke) aufgeführt.

Wenn der korrekte Netzwerkname nicht auf der Liste steht, überprüfen Sie die SSID-Einstellungen, um zu sehen, ob Sie übereinstimmen. Die SSID unterscheidet zwischen Klein- und Großbuchstaben und die Schreibweise muss auf jedem Computer genau gleich sein, so dass der Adapter eine Verbindung mit dem kabellosen Router oder Access Point herstellen kann.

Hinweis: Wenn Sie die SSID-Einstellungen überprüfen wollen oder ein verfügbares Netzwerk suchen wollen, klicken Sie doppelt auf das Signal-Symbol, um das Funknetz-Fenster (Wireless Screen) aufzurufen. Klicken Sie „Add" (Zufügen), wenn das Netzwerk, mit welchem Sie eine Verbindung herstellen wollen, nicht angezeigt wird, und tragen Sie die SSID ein. Weitere Informationen über die Einrichtung einer SSID finden Sie im Handbuch Ihres Routers.

Wenn Sie auch bei geringem Abstand noch Probleme haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem technischen Support von Belkin auf.

Die Installations-CD-ROM startet das Dienstprogramm für kabellose Netzwerke von Belkin nicht.

Wenn die CD-ROM das Dienstprogramm von Belkin nicht automatisch startet, führt der Computer möglicherweise andere Anwendungen aus, die das CD-ROM-Laufwerk beeinträchtigen.

Wenn das Dienstprogramm von Belkin nicht innerhalb von 15-20 Sekunden erscheint, öffnen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk, indem Sie auf das Symbol „Arbeitsplatz" doppelklicken. Klicken Sie dann doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in welchem sich die Installations-CD befindet, um die Installation zu starten. Klicken Sie dann doppelt auf den Ordner „Files" (Dateien). Klicken Sie danach doppelt auf das Symbol „setup. exe".

Die Betriebsanzeige leuchtet NICHT; die Karte funktioniert nicht.

Wenn die LED-Anzeigen nicht leuchten, ist die Karte möglicherweise nicht richtig angeschlossen oder installiert.

Überprüfen Sie, ob die Karte fest am CardBus-Steckplatz Ihres Computers eingesteckt ist. Überprüfen Sie, ob die Kartentreiber installiert worden sind. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Arbeitsplatz" auf Ihrem Desktop. Wählen Sie „Eigenschaften", gehen Sie zum „Gerätemanager" und sehen Sie nach, ob Ihre CardBus-Karte ohne Fehler aufgeführt wird. Wenn ein Fehler gemeldet wird, nehmen Sie Kontakt mit dem technischen Support von Belkin auf.

Die Verbindungs-LED blinkt langsam; ich kann keine Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk oder zum Internet herstellen

Wenn Ihre Karte anscheinend richtig funktioniert, Sie aber keine Netzwerkverbindung herstellen können oder das rote Netzwerk-Symbol unten auf Ihrem Bildschirm angezeigt wird, kann das an fehlender Übereinstimmung zwischen den Einstellungen für Netzwerknamen (SSID) in Ihren Einstellungen für kabellose Netzwerke liegen.

Überprüfen, ob die SSID-Einstellungen übereinstimmen. Die SSID unterscheidet zwischen Klein- und Großbuchstaben und die Schreibweise muss auf jedem Computer genau gleich sein, so dass die Karte eine Verbindung mit dem kabellosen Router oder Access Point herstellen kann.

Hinweis: Wenn Sie die SSID-Einstellungen überprüfen wollen oder ein verfügbares Netzwerk suchen wollen, klicken Sie doppelt auf das Signal-Symbol, um das Funknetz-Fenster (Wireless Screen) aufzurufen. Klicken Sie „Add" (Zufügen), wenn das Netzwerk, mit welchem Sie eine Verbindung herstellen wollen, nicht angezeigt wird, und tragen Sie die SSID ein.

Weitere Informationen über die Einrichtung einer SSID finden Sie im Handbuch Ihres Routers. Wenn Sie auch bei geringem Abstand noch Probleme haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Technischen Support von Belkin auf.

Trotz Daueranzeige der Verbindungs-LED, kann keine Internetverbindung hergestellt werden.

Wenn Sie ein Signal bekommen, aber keine Internetverbindung herstellen können oder keine IP-Adresse erhalten, kann das daran liegen, dass es keine Übereinstimmung zwischen den Einstellungen des Verschlüsselungsschlüssels auf Ihrem Computer und dem des kabellosen Routers oder Access Points gibt.

Überprüfen Sie, ob die WEP-Schlüsseleinstellungen übereinstimmen. Der Schlüssel unterscheidet zwischen Klein- und Großbuchstaben und die Schreibweise auf jedem Computer und kabellosen Router oder Access Point muss genau gleich sein, damit die Karte eine Verbindung zum Router herstellen kann.

Wenn Sie auch bei geringem Abstand noch Probleme haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem technischen Support von Belkin auf.

Die Datenübertragung ist manchmal langsam.

Funktechnologie basiert auf Radiotechnik. Das bedeutet, dass die Verbindungsqualität und die Funktionalität zwischen den Geräten abnimmt, wenn die Entfernung zwischen den Geräten zunimmt. Andere Faktoren, die zur Verschlechterung des Signals führen können, sind Hindernisse wie Wände und Metallvorrichtungen (gerade Metall ist ein großer Störfaktor). Daraus ergibt sich in geschlossenen Räumen eine durchschnittliche Reichweite für kabellose Netzwerkgeräte von 30 bis 60 Metern. Bitte beachten Sie, dass die Verbindungsgeschwindigkeit abnehmen kann, wenn Sie weiter vom Router oder Access Point entfernt sind.

Wenn Sie genau wissen wollen, ob Probleme mit dem kabellosen Netzwerk mit der Reichweite zusammenhängen, stellen Sie den Computer nach Möglichkeit vorübergehend in einem Abstand von 1,5 bis 3 m vom Router (oder Access Point) auf. Schauen Sie sich den Abschnitt mit dem Titel „Aufstellung Ihrer Hardware für optimale Leistung des kabellosen Netzwerks" auf Seite 2 dieses Benutzerhandbuchs genau an. Wenn Sie auch bei geringem Abstand noch Probleme haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Technischen Support von Belkin auf.

Die Signalstärke ist unzureichend.

Funktechnologie basiert auf Radiotechnik. Das bedeutet, dass die Verbindungsqualität und die Funktionalität zwischen den Geräten abnimmt, wenn die Entfernung zwischen den Geräten zunimmt. Andere Faktoren, die zur Verschlechterung des Signals führen können, sind Hindernisse wie Wände und Metallvorrichtungen (gerade Metall ist ein großer Störfaktor). Daraus ergibt sich in geschlossenen Räumen eine durchschnittliche Reichweite für kabellose Netzwerkgeräte von 30 bis 60 Metern. Bitte beachten Sie, dass die Verbindungsgeschwindigkeit abnehmen kann, wenn Sie weiter vom Router oder Access Point entfernt sind.

Wenn Sie genau wissen wollen, ob Probleme mit dem kabellosen Netzwerk mit der Reichweite zusammenhängen, stellen Sie den Computer nach Möglichkeit vorübergehend in einem Abstand von 1,5 bis 3 m vom Router (oder Access Point) auf.

Wechseln des Funkkanals –Wenn Störungen auftreten, z.B. durch andere kabellose Netzwerke in der Umgebung, können Sie die Leistung und Verlässlichkeit Ihres Netzwerks verbessern, indem Sie den Kanal Ihres kabellosen Netzwerks wechseln. Im Lieferzustand ist der Standardkanal des Routers Kanal 11. Je nach Umgebung haben Sie eine Auswahl an verschiedenen anderen Kanälen. Im Benutzerhandbuch Ihres Routers oder Access Points finden Sie mehr Informationen über die Einstellung anderer Kanäle.

Verringerung der Übertragungsrate des kabellosen Netzwerks – Verringerung der Übertragungsrate des kabellosen Netzwerks kann die maximale Reichweite des kabellosen Netzwerks und die Stabilität der Verbindung verbessern. Bei vielen kabellosen Netzwerkkarten kann die Übertragungsrate verringert werden. Gehen Sie hierfür zur Systemsteuerung von Windows, öffnen Sie die Netzwerkverbindungen und klicken Sie doppelt auf die Verbindung Ihrer Netzwerkkarte. Wählen Sie im Dialogfeld „Eigenschaften" auf der Registerkarte „Allgemein" den Konfigurationsschalter aus (Anwender von Windows 98 müssen die kabellose Netzwerkkarte im Listenfeld auswählen und dann auf „Eigenschaften" klicken), wählen Sie den Schalter „Erweitert" und anschließend die entsprechende Übertragungsrate. Kabellose Client-Karten sind normalerweise so eingestellt, dass sie die Übertragungsrate automatisch anpassen; dies kann allerdings zu periodischen Unterbrechungen führen, wenn das Funksignal zu schwach ist; langsamere Übertragungsraten sind in der Regel stabiler. Probieren Sie verschiedene Übertragungsraten aus, bis Sie die passende für Ihre Umgebung gefunden haben; bitte beachten Sie, dass die Übertragungsraten für den Internetgebrauch anwendbar sein müssen. Weitere Informationen finden Sie in der Fachliteratur zur Netzwerkkarte.

Wenn Sie auch bei geringem Abstand noch Probleme haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem technischen Support von Belkin auf.

Warum gibt es zwei WLAN-Programme in meinem System-Tray? Welches soll benutzt werden?

Das WLAN-Programm von Belkin bietet Ihnen einige Funktionen und Vorzüge, über die das Wireless Zero Configuration Programm von Windows XP nicht verfügt. Wir bieten Ihnen z. B. eine Standortübersicht (Site Survey), detaillierte Verbindungsinformationen und Adapterdiagnose.

Es ist wichtig zu wissen, welches Dienstprogramm Ihren Adapter verwaltet. Wir empfehlen Ihnen, das Dienstprogramm für kabellose Netzwerke von Belkin zu benutzen. Wenn Sie das Dienstprogramm für kabellose Netzwerke von Belkin benutzen wollen, folgen Sie den diesen Schritten:

Schritt 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerkstatus-Symbol im System-Tray und wählen Sie die Registerkarte „Status".

Schritt 2 Entfernen Sie auf der Registerkarte „Status” die Markierung beim Kontrollkästchen „Use Windows to Configure my Wireless Network” (Windows zum Konfigurieren der Einstellungen des kabellosen Netzwerks verwenden). Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, klicken Sie auf „OK”, um das Fenster zu schließen.

Sie benutzen jetzt das Dienstprogramm für kabellose Netzwerke von Belkin, um die Karte zu konfigurieren.

Die Karte funktioniert nicht oder die Verbindung ist nicht stabil, wenn der Computer über eine zweite integrierte kabellose Netzwerkkarte verfügt (z. B. mini PCI oder Intel® Centrino™).

Dieses Problem tritt auf, wenn eine integrierte kabellose Netzwerkkarte und die kabellose Netzwerkkarte von Belkin gleichzeitig aktiviert sind, weil Windows jetzt zwei aktive kabellose Verbindungen verwalten muss.

Sie müssen die integrierte Netzwerkkarte Ihres Computers unter „Netzwerkadapter” im Geräte-Manager deaktivieren.

Die Karte funktioniert nicht oder die Verbindung ist langsam, wenn der Computer über eine eingebaute Ethernetkarte verfügt.

Dieses Problem tritt auf, wenn die Ethernetkarte und die kabellose Netzwerkkarte von Belkin gleichzeitig aktiviert sind, weil Windows jetzt zwei aktive Netzwerkverbindungen verwalten muss. Sie müssen die Ethernetkarte Ihres Computers unter „Netzwerkadapter” im Geräte-Manager deaktivieren.

Was ist der Unterschied zwischen 802.11b, 802.11g, 802.11a und Pre-N?

Es gibt heutzutage vier verschiedene WLAN-Standards, die Daten bei sehr unterschiedlichen Höchstgeschwindigkeiten übertragen. Jede basiert auf der jeweiligen Zuweisung für zertifizierte Netzwerkstandards. Der gebräuchlichste WLAN-Standard, 802.11b, überträgt Daten mit 11 Mbit/s; 802.11a und 802.11g arbeiten mit 54 Mbit/s und Pre-N arbeitet mit 108 Mbit/s. Pre-N, der Vorreiter des 802.11n-Standards, der bald auf den Markt kommen wird, erreicht höhere Geschwindigkeiten als 802.11g und sorgt für eine doppelt so hohe Funkabdeckung. Auf der Tabelle auf der nächsten Seite finden Sie weitere Informationen hierzu.

Vergleich zwischen verschiedenen WLAN-Standards

Funktechnologie	G (802.11g)	G+ MIMO (802.11g mit MIMO MRC)	N MIMO (Entwurf 802.11n mit MIMO)	N1 MIMO (Entwurf für 802.11n mit MIMO)
Geschwindigkeit/ Datenrate*	Bis zu 54 Mbit/s*	Bis zu 54 Mbit/s*	Bis zu 300 Mbit/s*	Bis zu 300 Mbit/s*
Frequenz	Normale Geräte im Haushalt, wie schnurlose Telefone und Mikrowellen, können im lizenzfreien 2,4-GHz-Frequenzband Störungen verursachen	Normale Geräte im Haushalt, wie schnurlose Telefone und Mikrowellen, können im lizenzfreien 2,4-GHz-Frequenzband Störungen verursachen	Normale Geräte im Haushalt, wie schnurlose Telefone und Mikrowellen, können im lizenzfreien 2,4-GHz-Frequenzband Störungen verursachen	Normale Geräte im Haushalt, wie schnurlose Telefone und Mikrowellen, können im lizenzfreien 2,4-GHz-Frequenzband Störungen verursachen
Kompatibilität	Kompatibel mit 802.11b/g	Kompatibel mit 802.11b/g	Kompatibel mit dem Entwurf des Standards 802.11n** und 802.11b/g	Kompatibel mit dem Entwurf des Standards 802.11n** und 802.11b/g
Reichweite*	Bis zu 120 m*	Bis zu 300 m*	Bis zu 365 m*	Bis zu 425 m*
Vorzug	Bekannt—verbreitet bei der gemeinsamen Internetnutzung	Bessere Funkabdeckung und gleichmäßige Übertragungsgesch windigkeit	Höhere Geschwindigkeit und bessere Funkabdeckung	Brandneu—beste Funkabdeckung und Durchsatzleistung

*Reichweite und Verbindungsgeschwindigkeit sind abhängig von Ihrer Netzwerkumgebung.

**Diese Karte ist kompatibel mit Produkten derselben Version des Entwurfs des 802.11n-Standards; ein Software-Upgrade kann für die beste Leistung erforderlich sein.

Kostenloser technischer Support**Zum normalen Telefontarif **www.belkin.com**

Technische Informationen und Unterstützung erhalten Sie unter **www.belkin.com** im Bereich Tech-Support. Wenn Sie den technischen Support telefonisch erreichen wollen, wählen Sie die entsprechende Nummer auf der unten aufgeführten Liste *.

LAND	NUMMER	INTERNET-ADRESSE
ÖSTERREICH	0820 200766	www.belkin.com/uk/networking/
BELGIEN	07 07 00 073	www.belkin.com/nl/networking/
TSCHECHISCHE REPUBLIK	239 000 406	www.belkin.com/uk/networking/
DÄNEMARK	701 22 403	www.belkin.com/uk/networking/
FINNLAND	097 25 19 123	www.belkin.com/uk/networking/
FRANKREICH	08 - 25 54 00 26	www.belkin.com/fr/networking/
DEUTSCHLAND	0180 - 500 57 09	www.belkin.com/de/networking/
GRIECHENLAND	00800 - 44 14 23 90	www.belkin.com/uk/networking/
UNGARN	06 - 17 77 49 06	www.belkin.com/uk/networking/
ISLAND	800 8534	www.belkin.com/uk/networking/
IRLAND	0818 55 50 06	www.belkin.com/uk/networking/
ITALIEN	02 - 69 43 02 51	www.belkin.com/it/support/tech/issues_more.asp
LUXEMBURG	34 20 80 85 60	www.belkin.com/uk/networking/
NIEDERLANDE	0900 - 040 07 90 0,10 € pro Minute	www.belkin.com/nl/networking/
NORWEGEN	81 50 0287	www.belkin.com/uk/networking/
POLEN	00800 - 441 17 37	www.belkin.com/uk/networking/
PORTUGAL	707 200 676	www.belkin.com/uk/networking/
RUSSLAND	495 580 9541	www.belkin.com/networking/
SÜDAFRIKA	0800 - 99 15 21	www.belkin.com/uk/networking/
SPANIEN	902 - 02 43 66	www.belkin.com/es/support/tech/networkingsupport.asp
SCHWEDEN	07 - 71 40 04 53	www.belkin.com/se/support/tech/networkingsupport.asp
SCHWEIZ	08 - 48 00 02 19	www.belkin.com/uk/networking/
GROSSBRITANNIEN	0845 - 607 77 87	www.belkin.com/uk/networking/
SONSTIGE LÄNDER	+44 - 1933 35 20 00	

FCC-Erklärung

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG ZUR EINHALTUNG DER FCC-BESTIMMUNGEN ÜBER ELEKTROMAGNETISCHE KOMPATIBILITÄT

Wir, Belkin International, Inc., 501 West Walnut Street, Compton, CA 90220, USA, erklären hiermit alleinverantwortlich, dass der Artikel

F5D7010v8

auf den sich diese Erklärung bezieht, Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen entspricht.
Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf schädigende Störungen nicht verursachen, und (2) dieses Gerät muss jedwede Störung annehmen, einschließlich der Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

Achtung: Hochfrequente Strahlungen.
Die Strahlungsleistung dieses Geräts liegt deutlich unter den FCC-Grenzwerten für hochfrequente Strahlungen. Dennoch ist bei der Gerätenutzung darauf zu achten, dass im Normalbetrieb Menschen möglichst wenig schädlichen Strahlungen ausgesetzt werden.
Beim Anschluss einer externen Antenne an das Gerät muss die Antenne so aufgestellt werden, dass im Normalbetrieb Menschen möglichst wenig mit schädlichen Strahlungen in Berührung kommen. Um sicherzustellen, dass die FCC-Grenzwerte für Belastungen durch hochfrequente Strahlungen nicht überschritten werden, ist im Normalbetrieb stets ein Abstand von mindestens 20 cm zur Antenne einzuhalten.

Der Sender darf nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern verwendet werden.

Hinweis der Federal Communications Commission
Dieses Gerät entspricht nachweislich den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Strahlungen beim Betrieb von Geräten im Wohnbereich.

Durch dieses Gerät wird hochfrequente Energie erzeugt, genutzt und unter Umständen abgestrahlt, und es kann daher bei nicht vorschriftsmäßiger Installation und Nutzung Funkstörungen verursachen. Eine Garantie dafür, dass entsprechende Störungen am konkreten Installationsort ausgeschlossen sind, kann nicht abgegeben werden. Verursacht das Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs (was sich durch Ein- und Ausschalten des Geräts feststellen lässt), so können Sie versuchen, die Störung auf folgende Weise zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Standortänderung der Empfangsantenne.
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Geräts an eine Steckdose in einem anderen Stromkreis als dem des Empfängers
- Den Händler oder einen erfahrenen Rundfunk- und Fernsehtechniker hinzuziehen

Anpassungen
Nach den Vorschriften der FCC muss dem Benutzer mitgeteilt werden, dass Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von Belkin International, Inc. genehmigt wurden, dazu führen können, dass die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts erlischt.

Canada-Industry Canada (IC)
Dieses Gerät ist zum Betrieb mit einer Antenne mit maximal 5 dBi Verstärkung konstruiert. Entsprechend der Vorschriften von Industry Canada ist eine höhere Verstärkung streng untersagt. Die erforderliche Antennenimpedanz beträgt 50 Ohm.

Das Funksystem dieses Geräts entspricht der Bestimmung RSS 210 von Industry Canada. Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht der kanadischen Norm ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B conforme á la norme NMB-003 du Canada.

Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf Störungen nicht verursachen, und (2) dieses Gerät muss jedwede Störung annehmen, einschließlich der Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen könnten.

Europa - Hinweis der europäischen Union
Die Kennzeichnung von Endeinrichtungen mit dem Zeichen CE 0682 oder dem CE-Symbol gibt an, dass das Gerät der Richtlinie (1995/5/EC) (R/TTE-Richtlinie) der EU-Kommission entspricht.

CE 0560 ⓘ

Aus einer solchen Kennzeichnung geht hervor, dass das Gerät den folgenden europäischen Normen entspricht (in Klammern die entsprechenden internationalen Standards):

- EN 60950 (IEC60950) - Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik
- EN 300 328 Technische Anforderungen für Funkgeräte
- ETS 300 826 Allgemeine Anforderungen zu elektromagnetischen Strahlungen von Funkgeräten

Den Sendertyp finden Sie auf dem Produkterkennungsschild Ihres Belkin-Produkts.

Produkte mit dem CE-Zeichen entsprechen der Richtlinie zur Elektromagnetischen Verträglichkeit (89/336/EWG) und der Niederspannungsrichtlinie (72/23/EWG) der EU-Kommission. Aus der Einhaltung dieser Richtlinien geht hervor, dass das Gerät den folgenden europäischen Normen entspricht (in Klammern die entsprechenden internationalen Standards).

- EN 55022 (CISPR 22): Funkstörungen
- EN 55024 (IEC61000-4-2,3,4,5,6,8,11) – Elektromagnetische Störfestigkeit
- EN 61000-3-2 (IEC610000-3-2) – Oberschwingungsströme
- EN 61000-3-3 (IEC610000) – Grenzwerte für Spannungsschwankungen und Flicker
- EN 60950 (IEC60950) - Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik

Produkte mit diesem Sender werden mit dem CE 0682 oder CE-Hinweis versehen und sind ggf. auch mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.

Achtung:
Dieses Gerät kann in Ländern der EU ohne Einschränkungen in Innenräumen verwendet werden. In Frankreich ist der Gebrauch im Freien jedoch auf 2400 - 2454 MHz (Kanal 1-7)beschränkt.

Eingeschränkte lebenslange Herstellergarantie von Belkin International, Inc.

Garantieleistung.
Belkin International, Inc. garantiert dem ursprünglichen Käufer dieses Belkin-Produkts, dass dieses Produkt frei von Material-, Verarbeitungs-, und Konstruktionsfehlern ist.

Garantiedauer.
Belkin International, Inc. gewährt für dieses Belkin-Produkt eine lebenslange Herstellergarantie.

Problembehebung.
Herstellergarantie.
Belkin wird das Produkt nach eigenem Ermessen entweder kostenlos (abgesehen von den Versandkosten) reparieren oder austauschen.

Garantieausschluss.
Alle oben genannten Garantien verlieren ihre Gültigkeit, wenn das Belkin-Produkt Belkin auf Anfrage nicht auf Kosten des Käufers zur Überprüfung zur Verfügung gestellt wird oder wenn Belkin feststellt, dass das Belkin-Produkt nicht ordnungsgemäß installiert worden ist, und dass unerlaubte Änderungen daran vorgenommen worden sind. Die Herstellergarantie von Belkin gilt nicht für (Natur)gewalten wie Überschwemmungen, Blitzschlag und Erdbeben sowie Krieg, Vandalismus, Diebstahl, normalen Verschleiß, Erosion, Wertminderung, Veralterung, schlechte Behandlung, Beschädigung durch Störungen aufgrund von Unterspannung (z. B. Spannungsabfall oder -Senkung) oder nicht erlaubte Programm- oder Systemänderungen.

Service.
Um Unterstützung von Belkin zu bekommen, befolgen Sie die folgenden Schritte:

1. Schreiben Sie an Belkin International, Inc., 501 W. Walnut St., Compton CA 90220, Attn: Customer Service oder wenden Sie sich innerhalb von 15 Tagen nach dem Vorfall telefonisch unter (800)-223-5546 an Belkin. Halten Sie folgende Informationen bereit:
   a. Die Artikelnummer des Belkin-Produkts.
   b. Wo Sie das Produkt erworben haben.
   c. Das Kaufdatum.
   d. Kopie der Originalquittung.
2. Die entsprechenden Mitarbeiter/innen informieren Sie darüber, wie Sie Ihre Rechnung und das Belkin-Produkt versenden müssen und wie Sie fortfahren müssen, um Ihre Ansprüche geltend zu machen.

Belkin International, Inc., behält sich vor, das beschädigte Belkin-Produkt zu überprüfen. Alle Kosten, die beim Versand des Belkin-Produkts an Belkin International, Inc. zum Zweck der Überprüfung entstehen, sind vollständig durch den Käufer zu tragen. Wenn Belkin nach eigenem Ermessen entscheidet, dass es unpraktisch ist, das beschädigte Gerät an Belkin International, Inc., zu schicken, kann Belkin nach eigenem Ermessen eine Reparaturstelle damit beauftragen, das Gerät zu überprüfen und einen Kostenvoranschlag für die Reparaturkosten des Gerätes zu machen. Die Kosten für den Versand zu einer solchen Reparaturstelle und die eventuellen Kosten für einen Kostenvoranschlag gehen vollständig zu Lasten des Käufers. Beschädigte Geräte müssen zur Überprüfung zur Verfügung stehen, bis das Reklamationsverfahren abgeschlossen ist. Wenn Ansprüche beglichen werden, behält sich Belkin International, Inc. das Recht vor, Ersatzansprüche an eine bestehende Versicherung des Käufers zu übertragen.

Garantiegesetze.

DIE GARANTIE IST DIE ALLEINIGE GARANTIE VON BELKIN INTERNATIONAL, INC.. ES GIBT KEINE ANDERE GARANTIE, EXPLIZIT ERWÄHNT ODER IMPLIZIERT, AUSSER WENN DIES VOM GESETZ VORGESCHRIEBEN IST, EINSCHLIESSLICH DER IMPLIZIERTEN GARANTIE ODER DES QUALITÄTSZUSTANDS, DER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, UND SOLCHE IMPLIZIERTEN GARANTIEN, WENN ES SOLCHE GIBT, BEZIEHEN SICH AUSSCHLIESSLICH AUF DIE DAUER, DIE IN DIESER GARANTIE ZUGRUNDE GELEGT WIRD.

In manchen Ländern sind Einschränkungen bezüglich der Dauer der Garantie nicht zulässig. Die oben erwähnten Einschränkungen treffen für Sie dementsprechend nicht zu.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET BELKIN INTERNATIONAL, INC. FÜR ZUFÄLLIGEN, BESONDEREN, DIREKTEN, INDIREKTEN, MEHRFACHEN SCHADEN ODER FOLGESCHÄDEN WIE, ABER NICHT AUSSCHLIESSLICH, ENTGANGENES GESCHÄFT ODER PROFITE, DIE IHNEN DURCH DEN VERKAUF ODER DIE BENUTZUNG VON EINEM BELKIN-PRODUKT ENTGANGEN SIND, AUCH WENN SIE AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WORDEN SIND.

Diese Garantie räumt Ihnen spezifische Rechte ein, die von Land zu Land unterschiedlich ausgestaltet sein können. Da in manchen Ländern der Ausschluss oder die Beschränkung der Haftung für durch Zufall eingetretene oder Folgeschäden nicht zulässig ist, haben die vorstehenden Beschränkungen und Ausschlussregelungen für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Informationen zur Entsorgung des Produkts finden Sie unter http://environmental.belkin.com



ZUR VERWENDUNG IN AT BE CY CZ DK EE FI FR DE GR HU IE IT LV LT LU MT NL PL PT SK SI ES SE GB IS LI NO CH BG RO TR

BETRIEB AUF DEN KANÄLEN 1-13

In bestimmten Ländern gelten bei der Verwendung Einschränkungen......Gerät der Klasse 2

BELKIN

EC Declaration of Conformity to R&TTE Directive 1999/5/EC

CE0560 ⓘ

Manufacturer : *BELKIN LTD,*
EXPRESS BUSINESS PARK,
SHIPTON WAY
,RUSHDEN
NN10 6GL ENGLAND

Representative (residing in the EC holding the TCF) : *Belkin Ltd*

Product / Apparatus : **Wireless Notebook Network Card**

Type Number : **F5D7010**

Variants include : **All Country variants**

Declaration

I declare that above product conforms to all the applicable requirements of EU Directive1999/5/EC and is CE-marked accordingly:

Article 3.1a: (*Standard(s))* used to show compliance with LVD, 73/23/EEC:

IEC 60950- January 2000: Compliant Test Report No: 40715002-L-V

Article 3.1b: (*Standard(s))* used to show compliance with EMC Directive, 89/336/EEC:

EN55022:1998, EN55024;1998 Compliant Test Report No:40715002-E

Article 3.2: *Standard(s)* used to show compliance:

…EN300 489 – 17 V1.2.1:2002 Compliant Test Report No: 40715002-RE
Conformity was assessed via Annex IV, using a Technical Construction File examined by Notified Body **0560**, Telefication.

Signature : [signature]

Name : K Simpson

Title : European Regulatory Compliance Manager

Date : _10 MAR 2006______________________

copy of d of c f5d7010.doc

BELKIN®

Kabellose G
Notebook-Karte

BELKIN®

www.belkin.com

Belkin Technischer Support
GB: 0845 607 77 87
Europa: www.belkin.com/support

Belkin Ltd.
Express Business Park
Shipton Way, Rushden
NN10 6GL, Großbritannien
+44 (0) 1933 35 2000
+44 (0) 1933 31 2000 Fax

Belkin SAS
130 rue de Silly
92100 Boulogne-Billancourt,
Frankreich
+33 (0) 1 41 03 14 40
+33 (0) 1 41 31 01 72 Fax

Belkin GmbH
Hanebergstraße 2
80637 München
Deutschland
+49 (0) 89 143405 0
+49 (0) 89 143405 100 Fax

Belkin Iberia
C/ Anabel Segura, 10 planta baja, Of. 2
28108, Alcobendas, Madrid
Spanien
+34 91 791 23 00
+34 91 490 23 35 Fax

Belkin Italy & Greece
Via Carducci, 7
Mailand 20123
Italien
+39 02 862 719
+39 02 862 719 Fax

Belkin B.V.
Boeing Avenue 333
1119 PH Schiphol-Rijk,
Niederlande
+31 (0) 20 654 7300
+31 (0) 20 654 7349 Fax

P74682ea-A